

Laubscher Präzision AG

Laubscher setzt auf bewährte IT-Lösungen für den Mittelstand

Die Laubscher Präzision AG – mit Sitz in Täuffellen (BE) - ist seit 1846 ein familiengeführter Betrieb, der sich auf die Produktion von Präzisionsdrehteilen spezialisiert hat. In enger Zusammenarbeit mit der bytics AG hat Laubscher seine IT-Struktur zukunftssicher aufgesetzt.



Die Laubscher Präzision AG produziert mit modernster Technik einbaufertige Präzisionsdrehteile am Standort Täuffellen (BE).

Ausgangssituation

Dr. Raphael Laubscher, CFO und Projektverantwortlicher für die IT-Umstellung, beschreibt die Ausgangssituation in 2011 so: „Wir hatten seit den 80iger Jahren mit einer eigens für unsere Anforderungen weiterentwickelten Software gearbeitet, die auf einer damals gängigen Business-Software basierte. Es wurde zunehmend schwieriger, die Hardware-Komponenten für diese individuelle Lösung am Markt zu beschaffen und auch der Support war nicht mehr durchgängig garantiert. Hinzu kamen veraltete Programm- und Anwenderstrukturen, mit der Konsequenz, dass sich unsere Prozesse nicht optimal in der IT-Struktur abbilden ließen.“

Zielsetzungen

Neben der Optimierung der internen Abläufe und Steuerungsprozesse stand vor allem der Nutzen für den Kunden im Fokus. Laubscher arbeitet mit internationalen Unternehmen zusammen. Unterschiedliche Standards und Anforderungen setzen deshalb eine flexible IT-Struktur voraus, die jederzeit auch kurzfristige Kundenwünsche abbilden können muss.

Ein Beispiel für die flexible Handhabung von Kunden-Anforderungen sind die Etikettenaufkleber, die Laubscher für den Versand seine Teile generiert: Die jeweiligen Zollbestimmungen sowie länderspezifische Richtlinien bestimmen Format und Inhaltsangaben der Etiketten. „Wir wollten eine ERP-Standard Software, die über genau diese Flexibilität verfügt, solche Besonderheiten zusätzlich zu programmieren ohne gleich die Update-Fähigkeit zu gefährden“, führt Dr. Raphael Laubscher aus.

Entscheidungsprozess

Das Projektteam der Laubscher Präzision AG definierte bereits im Vorfeld sieben Kriterien für den Auswahlprozess einer geeigneten IT-Lösung: Anbietersauswahl, Funktionalitäten, Integration und Workflow, Benutzerfreundlichkeit, Projektkosten, Referenzen und Flexibilität bei Programm-anpassungen. Letztlich haben sich davon die folgenden drei Punkte als relevant für die endgültige Entscheidung herausgestellt:



Laubscher Präzision AG

Seit 1846 fertigt das traditionsbewusste Unternehmen einbaufertige Präzisionsdrehteile am Standort Täuffelen (BE). Heute sind rund 250 Mitarbeiter bei Laubscher beschäftigt.

Die Kunden kommen hauptsächlich aus der Uhrenindustrie, der Medtech-Branche sowie aus den Fachbereichen Pneumatik und Hydraulik. Laubscher produziert die Präzisionsteile auf der Basis von Kundenzeichnungen, meist in großen Serien.

Der ISO-zertifizierte Betrieb (ISO 9001, 13485 und 14001) erzielte im Jahr 2012 einen Umsatz von ca. CHF 45 Mio. im Jahr und ist weiter auf Wachstumskurs.

Laubscher

www.laubscher-precision.ch

- Referenzbesuche bei Anwendern aus ähnlich aufgestellten mittelständischen Unternehmen
- Flexibilität bei individuellen Programm- und Masken-anpassungen innerhalb einer Standard-Software
- Folgekosten für Hardware-Wartung und Beratung

„Eineinhalb Jahre nach dem „Go live“ der neuen IT-Struktur stellen wir zufrieden fest, dass sich die Eingrenzung auf diese drei Kriterien für die Anbietersuche letztlich bewährt hat“, erklärt der CFO.

Die Referenzbesuche lieferten gute Anhaltspunkte, um sich einen konkreten Eindruck von den Anwendungs- und Einsatzgebieten der jeweiligen Software-Lösungen zu verschaffen. Letztendlich fiel die Entscheidung für die bytics AG mit Hauptsitz in Volketswil als IT-Dienstleister und damit auf die Software-Lösungen:

- abas Business Suite als neues ERP-System
- Dokumentenmanagement-system von HABEL
- Produktionsplanungs- und Steuerungssystem (PPS) mit dem ETAGIS Planungsleitstand

Nutzen Nr. 1:

Professionelles Projektmanagement

Wichtige Anforderungen an das Projektmanagement waren die reibungslose Ablösung des bestehenden IT-Systems sowie die Vorgabe, den festgelegten Zeitplan und das Budget einzuhalten. Dies setzt voraus, dass im Unternehmen selbst genügend freie Ressourcen für die Projektleitung zur Verfügung stehen.

Bei Laubscher wurde dies so gelöst: Dr. Raphael Laubscher konnte seine Arbeitszeit für das Projekt – je nach Bedarf – ganz flexibel anpassen.

Ressourcenplanung

„Ein solch umfangreiches und wichtiges Projekt neben dem normalen Tagesgeschäft zu stemmen, geht nicht. Der Projektverantwortliche muss jederzeit schnell reagieren können und sich kontinuierlich mit den einzelnen Abteilungen sowie dem IT-Dienstleister abstimmen. Diese Zeit ist sehr gut investiert, denn so konnten wir die gesteckten Projektziele - im Hinblick auf Leistung, Zeit und Kosten – einhalten. Durch die lösungsorientierte und pragmatische Arbeitsweise zwischen der bytics und uns hat sich außerdem eine Geschäftsbeziehung entwickelt, die von gegenseitigem Vertrauen und Glaubwürdigkeit geprägt ist“, so Dr. Raphael Laubscher.

Projektteam-Schulung

In der Konzeptphase ließen sich alle Projektverantwortlichen in der Standardversion der abas Software schulen. Dies hatte den Vorteil, dass statt der zuerst geschätzten fünf bis sieben individuellen Anpassungen letztlich nur noch zwei zusätzlich programmiert werden mussten.

Ab dem Starttermin 1. Januar 2012 fand dann die zeitversetzte Einführung der neuen IT-Lösung in den einzelnen Bereichen - wie Finanzen und Logistik - statt.

Nutzen Nr. 2:

abas ERP – Standardsoftware mit flexibler Anpassung

Die abas Software ist speziell auf die Bedürfnisse des Mittelstandes ausgelegt und bietet sehr viele Prozesse bereits in der Standard-Version an. Die Laubscher Präzision AG profitierte durch die neue ERP-Lösung von einer übersichtlichen Lagerbewirtschaftung, neuen Kostenträgerstrukturen und optimierten Abläufen im Bestell- und Reklamationswesen.



Laubscher hat sich vor allem auf die Herstellung von Präzisionsteilen für die Uhrenindustrie und die Medizintechnik spezialisiert.



Die Masken- und Feldgenerierung für unternehmensspezifische Anforderungen lassen sich auf der Basis von FOP-Programmierungen abbilden. Diese Dienstleistung übernimmt in der Regel die bytics AG.

„Wir beschäftigen zwar keine IT-Spezialisten im Haus, aber im Laufe des Projekts haben unsere Mitarbeiter sich erste Kenntnisse im FOP-Programmieren zugelegt. Unser Ziel ist es, einfache Anpassungen zukünftig selbst zu machen. Thomas Schnebel von der bytics AG ist aber nach wie vor unser Ansprechpartner für alle tiefergehenden individuellen Anpassungen. Wir sind sehr zufrieden mit ihm als unserem zentralen Ansprechpartner“, bestätigt der CFO.

Nutzen Nr. 3:

Schnelle Einarbeitung

Die Schulungen zum Umgang mit den neuen IT-Lösungen sehr zeitnah im Unternehmen anzubieten, war entscheidend, um die neue IT-Umgebung auch schnell bereichsübergreifend einzusetzen und damit den größtmöglichen Nutzen zu erzielen. Die Inhouse-Schulungen führte die bytics zusammen mit Kollegen der Partnerfirmen durch. Jetzt ist das Wissen auf mehrere Köpfe verteilt, so dass auch Stellvertretungen viel einfacher zu organisieren sind als noch im alten System. Hinzu kommt, dass durch regelmäßige Release-Wechsel die IT-Lösung technisch stets à jour ist.

Nutzen Nr. 4:

Integrierte Datenbestände

Seit der Einführung der neuen IT-Lösung gibt es so gut wie keine Mehrfacherfassungen mehr, wenn es z. B. um Artikel oder Adressen geht. Die zentralisierte Erfassung in der abas ERP führt zu einer wesentlich besseren Qualität der

Daten und vereinfacht die Pflege erheblich. So lassen sich auch jederzeit verlässliche Auswertungen aus der Software gewinnen, die wichtig für die Prozess- und Unternehmenssteuerung sind.

Nutzen Nr. 5:

Dokumentenmanagement mit HABEL

Unternehmensrelevante Dokumente werden heute bei Laubscher per Scanner eingelesen und automatisch - sowie mit einem spezifischen Dokumentnamen - an das Dokumentenmanagementsystem von HABEL übergeben. Dies optimiert die Archivierung sowie die spätere Suche nach Dokumenten, sowohl was den räumlichen als auch den zeitlichen Aufwand betrifft. Die Informationsübersicht lässt sich jetzt anhand der HABEL-Suche viel besser strukturieren und reduziert den Suchaufwand nach dem richtigen Dokument erheblich.

Nutzen Nr. 6:

Planungsleitstand ETAGIS

Der Planungsleitstand ETAGIS ist ein innovatives Instrument zur Planungs- und Produktionssteuerung (PPS), das vollständig in das bestehende abas ERP-System integriert ist. Das Ziel bei Laubscher ist es, mit dem Planungsleitstand eine bessere Maschinenauslastung zu erreichen: durch intensivere Kommunikation, bessere Stellvertretungen sowie eine optimierte automatische Durchlaufterminierung.

„Da ich als oberster Projektverantwortlicher von den zuständigen Bereichsverantwortlichen, die mit ETAGIS arbeiten, keine neuen Anforderungen bekomme, nehme ich an, dass es gut funktioniert und sie zufrieden sind“, sagt Dr. Raphael Laubscher mit einem Augenzwinkern.

Fokusbericht:

ETAGIS Leitstand bei Laubscher

Optimale Koordination und Auslastung von über 400 Maschinen

Bei Laubscher sind über 400 Maschinen zur Massenfertigung der Präzisionsteile im Einsatz, darunter verschiedene Typen von Drehmaschinen bis hin zu modernsten CNC-Fräsmaschinen. Das Unternehmen arbeitet im Mehrschichtbetrieb und mit Mehrmaschinenbedienung, d. h. ein Mitarbeiter ist für mehrere Maschinen im Parallelbetrieb verantwortlich. Laubscher fertigt alle hergestellten Teile aus einem Stück, so dass keine Stücklisten benötigt werden und der Herstellungsprozess linear verläuft.

Mit ETAGIS eine durchschnittliche Maschinenauslastung von beachtlichen 80 – 85 % erreicht.

„Unser Ziel ist es, mit der jeweils kostengünstigsten Maschine unsere Aufträge abzuwickeln und dabei eine möglichst hohe Auslastung der Maschinen sicherzustellen. Früher planten wir im wöchentlichen Turnus auf der Grundlage von Daten, die zeitpunktbezogen – und damit starr – waren“, beschreibt der Verantwortliche, Erich Zbinden, die Situation vor Einführung des ETAGIS Leitstandes und der ERP-Lösung mit der abas Software.

„Heute arbeiten wir im ETAGIS Leitstand mit dynamischen Daten, die laufend synchronisiert werden. Wir entscheiden deshalb auf einer qualitativ wesentlich verbesserten Datenbasis wie wir unsere Maschinen und Mitarbeiter einsetzen.“

So haben wir auf unterschiedlichen Ebenen einen Mehrwert für unser Unternehmen geschaffen.“

Die Vorteile des ETAGIS Leitstands sind:

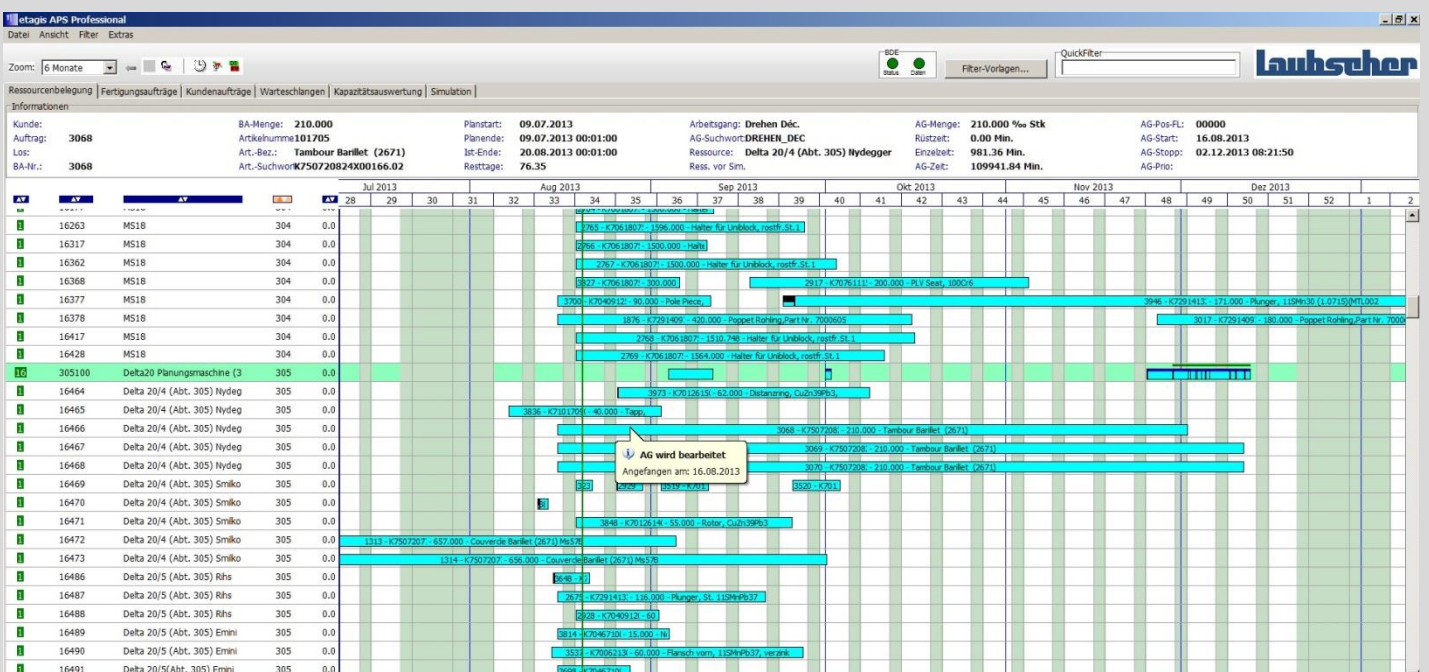
In der Produktion

- Vereinfachtes Handling in der gesamten Planung und Steuerung der Produktion
- Schneller Überblick dank Visualisierung
- Verknüpfung mit der ERP-Software, d. h. der Abgleich von Planzahlen zu realen Zahlen ist jederzeit möglich
- Sehr gute Übersicht über die Maschinen-Auslastungen
- Schneller Datentransfer auch bei großer Datenmenge
- Einbeziehung der vorhandenen Ressourcen in die Planung, z. B. Rohmaterial aus dem Lagerbestand oder dem Bestellwesen
- Schnellere Einarbeitung ins Steuerungssystem: So lässt sich die Verantwortung leichter auf mehrere Schultern verteilen und Vertretungen sind einfacher zu regeln

Im Vertrieb

- Verbesserte Auftragsabsprachen durch laufende Fortschrittskontrolle
- Verkürzung der Durchlaufzeiten durch Optimierung der Herstellungszeit

Aber auch individuelle Anforderungen ließen sich bei Laubscher mit der neuen Software-Lösung umsetzen. So wurde zusätzlich eine Losübersicht im System programmiert. Diese dient zur Kontrolle und Rückkopplung, um auch die Logistik optimal auszurichten.



Mit dem ETAGIS Leitstand koordiniert Laubscher über 400 Maschinen und erreicht so eine optimale Auslastung.



Dr. Raphael Laubscher fasst die Vorteile der Zusammenarbeit mit der bytics AG so zusammen:

„Die bytics AG verfügt über die nötige Erfahrung im Projektmanagement und im Umgang mit mittelständischen Industrieunternehmen. Unsere persönlichen Ansprechpartner, ebenso wie die Hotline, sind fachlich sehr kompetent und immer für uns da. Auch Stellvertretungen sind zuverlässig geregelt. Wir haben wahrgenommen, dass die gerne zitierte „Nachhaltigkeit“ auf das Konzept der ABAS Software AG – mit dem Anspruch flexible ERP- und eBusiness-Software speziell für den Mittelstand zu entwickeln – wirklich passt. Mein persönliches Resümee: Wir fühlen uns von der bytics bestens betreut und unsere Entscheidung für diese Zusammenarbeit war rückblickend betrachtet richtig.“

Nutzen Nr. 7:

Aussagekräftige Auswertungen

Durch die hohe Datenqualität lassen sich heute wesentlich bessere und aussagekräftigere Auswertungen generieren. Die neuen IT-Lösungen bieten bereits viele Abfragen und Auswertungen, die im System als Standard hinterlegt sind.

Dynamische Suchleisten im abas EPR bieten zusätzlich die Möglichkeit, sich individuelle Suchkriterien selbst zusammenzustellen. So kann jederzeit schnell auf die gewünschte Selektion zurückgegriffen werden.

Dies nützt nicht nur der Unternehmensleitung, sondern vor allem den einzelnen Bereichen, um effektiv zu arbeiten.

Fazit

Die entscheidenden Vorteile der neuen IT-Lösungen sowie durch die Zusammenarbeit mit der bytics sind:

- Kernprozesse liefen ab dem ersten Tag der Umstellung weiter
- Vereinfachungen und Erleichterungen durch die neuen IT-Lösungen
- Optimierung von internen Abläufen und Steuerungsprozessen durch innovative und zukunftsichere Softwarelösungen für den Mittelstand

Der Mehrwert für die Kunden von Laubscher zeigt sich z. B. bei der direkten Auftragsverfolgung durch die Key-Account-Manager im zentralen System: Dies bedeutet wesentlich kürzere Reaktionszeiten, bessere Koordination von Terminen und nicht zuletzt jederzeit kompetente Auskünfte gegenüber den Kunden.

Trotz gestiegener Kundenansprüche und kontinuierlichem Wachstum ist der Personalstand im Büro - auch dank der neuen IT-Umgebung - gleich geblieben.

Letztlich ist mit diesem Projekt eine wichtige strukturelle Grundlage für das zukünftige Wachstum der Laubscher Präzision AG geschaffen worden.

bytics AG

Die bytics AG – mit Hauptsitz in Volketswil - ist Teil der bytics Invest AG Holding. Die Vision der bytics Invest ist es, mit ihren Tochtergesellschaften der qualitativ beste IT-Lösungsanbieter für ganzheitliche Geschäftsprozesse im zentraleuropäischen Raum für nationale und internationale mittelständische Unternehmen zu sein. Alle Töchter der bytics Invest AG stehen für: Kompetenz in mehrwertorientierten IT-Lösungen, mit dem Ziel, die Marktstellung ihrer Kunden zu stärken. Die bytics AG ist spezialisiert auf ganzheitliche ERP- und Product Lifecycle Management (PLM)-Lösungen.

Müllerenstrasse 3
CH-8604 Volketswil
T +41 44 905 65 65
F +41 44 905 65 00

bytics.ch

Rte de Chantemerle 58d
CH-1763 Granges-Paccot
T +41 26 460 74 40
F +41 26 460 74 41

